

## Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i> .....	5
<i>Einführung:</i>	
I. <i>Ziel und Aufbau der Untersuchung</i>	
1. Beitrag zur Integrationstheorie .....	11
2. Standort der Untersuchung .....	13
3. Aufbau der Untersuchung .....	19
II. <i>Zur Wettbewerbskonzeption</i>	
1. Wirksamer Wettbewerb .....	20
2. Wettbewerb als Prozeß .....	21
3. Zur jüngsten Entwicklung der wettbewerbspolitischen Diskussion in der Bundesrepublik .....	26
4. Gruppenwettbewerb .....	28
<i>1. Kapitel: Kartellverbote einzelner Mitgliedsländer und Kartelle ohne Verteidigungsstrategien</i>	
I. <i>Fragestellung und institutionelle Ausgangsposition im Bereich der Kartellpolitik</i>	
1. Harmonisierungspostulate und These .....	30
2. Fragen zur Relevanz der nationalen Kartellpolitiken .....	33
3. Verteilung der kartellpolitischen Kompetenzen .....	34
4. Ökonomische Auswirkungen .....	37
II. <i>Kettenwettbewerb im Gemeinsamen Markt</i>	
1. These .....	40
2. Kettenförmige Konkurrenzbeziehungen auf unvollkommenen Märkten .....	41
3. Kontrollfunktion des Frachtgrundlagensystems .....	43
4. Substitutionslücken zwischen nationalen Gruppen .....	46
<i>2. Kapitel: Verteidigungsstrategien nationaler Kartelle und zwischenstaatlicher Gruppenwettbewerb</i>	
I. <i>Sicherung des Oligopolfriedens innerhalb einer Gruppe</i>	
1. Programm des Kapitels .....	51

2. Gliederungsgesichtspunkte .....	52
3. Verhinderung primärer Wettbewerbsimpulse .....	53
4. Abwehr der Konkurrenz von außen .....	56
5. Eindämmung von Wettbewerbsprozessen .....	58
6. Zwischenresümee .....	59
II. <i>Nationale Gruppen als Oligopolisten</i>	
1. These .....	61
2. Abwehrkartelle .....	63
3. Wettbewerb zwischen nationalen Gruppen .....	68
4. Diskriminierungsverbote im Gemeinsamen Markt.....	71
III. <i>Folgerungen für die Harmonisierung der Kartellpolitiken</i>	
1. Die strengsten nationalen Vorschriften setzen sich faktisch durch .....	73
2. Nationale Kartellpolitik und gemeinschaftliche Kartellpolitik ergänzen einander wechselseitig .....	74
3. Wachstumskonkurrenz der Staaten im Bereich der Kartellpolitik .....	75
4. Konfliktfälle .....	76
 3. Kapitel: <i>Förderung des Wettbewerbs durch Unterschiede der nationalen Wirtschaftspolitiken</i>	
I. <i>Staatlich induzierter Gruppenwettbewerb</i>	
1. Problem .....	77
2. These .....	81
3. Erläuterungen .....	82
II. <i>Wachstumskonkurrenz der Staaten</i>	
1. Voraussetzungen .....	89
2. Fortbestehen relevanter Unterschiede der nationalen Wirtschaftspolitiken .....	90
3. Harmonisierungswiderstände .....	92
4. Motive der Zusammenarbeit .....	94
5. Minimum der Harmonisierung .....	94
6. Wachstumskonkurrenz der Staaten .....	99
7. Zusammenfassung .....	105
 4. Kapitel: <i>Ausführung der These für einzelne Bereiche der Strukturpolitik</i>	
I. <i>Gemeinsame Strukturpolitik</i>	
1. Gemeinsame Politik als Voraussetzung für die Öffnung der Märkte .....	108
2. Handelspolitik .....	108
3. Agrarpolitik .....	110
4. Verkehrspolitik .....	112

II. <i>Konkurrierende Strukturpolitiken</i>	
1. Regionalpolitik .....	114
2. Branchenstrukturpolitik .....	115
3. Orientierungsplanung .....	117
4. Direktinvestitionen durch Unternehmen aus Drittländern ...	121
5. <i>Kapitel: Ausführung der These für die Konjunktur- und Währungs politik</i>	
I. <i>Konsequenzen konjunktureller Phasenverschiebungen</i>	
1. Annahmen .....	125
2. Phasenverschiebungen .....	127
3. Stimulierung des Wettbewerbs durch Phasenverschiebungen	131
4. Wechselnde Durchdringung der Märkte .....	131
5. Verteidigungsstrategien als Konsequenzen konjunktureller Phasenverschiebungen .....	134
II. <i>Ventilfunktion des Frachtgrundlagen systems in der Montanunion</i>	
1. Stiglcers Hypothese .....	135
2. Annahmen .....	137
3. Artikel 60 des Montanvertrages .....	138
4. Ausgleich konjunktureller Phasenverschiebungen .....	139
5. Permanente Durchdringung der Märkte .....	140
6. Ausgleich anderer regionaler Sonderentwicklungen .....	141
7. Ansatzpunkte für die Wettbewerbspolitik .....	141
8. Preispolitik der Stahlindustrie als Beispiel .....	143
III. <i>Konfrontation der These mit Stellungnahmen anderer Autoren</i>	
1. Herrschende Integrationstheorie .....	146
2. Tibor Scitovsky .....	147
3. Wilhelm Röpke .....	149
4. EWG und EFTA .....	151
<i>Literaturverzeichnis</i> .....	153
<i>Autorenregister</i> .....	165
<i>Sachregister</i> .....	168